

Stehende Behälter (Tanks) aus Stahl

doppelwandig, ohne Leckanzeigeflüssigkeit für die
oberirdische Lagerung
wassergefährdender, brennbarer und nichtbrennbarer Flüssigkeiten

DIN
6618
Teil 2

Vertical steel tanks; double-walled, without leakage indicating liquid,
for the above-ground storage of water-polluting, inflammable and
non-inflammable liquids

Ersatz für Ausgabe 10.81

Maße in mm

1 Anwendungsbereich und Zweck

Diese Norm wird angewendet auf doppelwandige (2 D), stehende Behälter nach DIN 6618 Teil 1, jedoch ohne Halsstützen, die einen zusätzlichen, allseitig in sich abgeschlossenen, flüssigkeits- oder gasdichten Außenbehälter aus Stahl haben, und zwar mindestens bis zur Höhe des zulässigen Füllungsgrades von 95% des Behältervolumens.

Behälter nach dieser Norm eignen sich nur für den Anschluß von Leckanzeigern, die auf Unterdruckbasis arbeiten.

Diese Norm gilt zusammen mit DIN 6600; DIN 6601*) ist zu beachten.

2 Maße, Bezeichnung

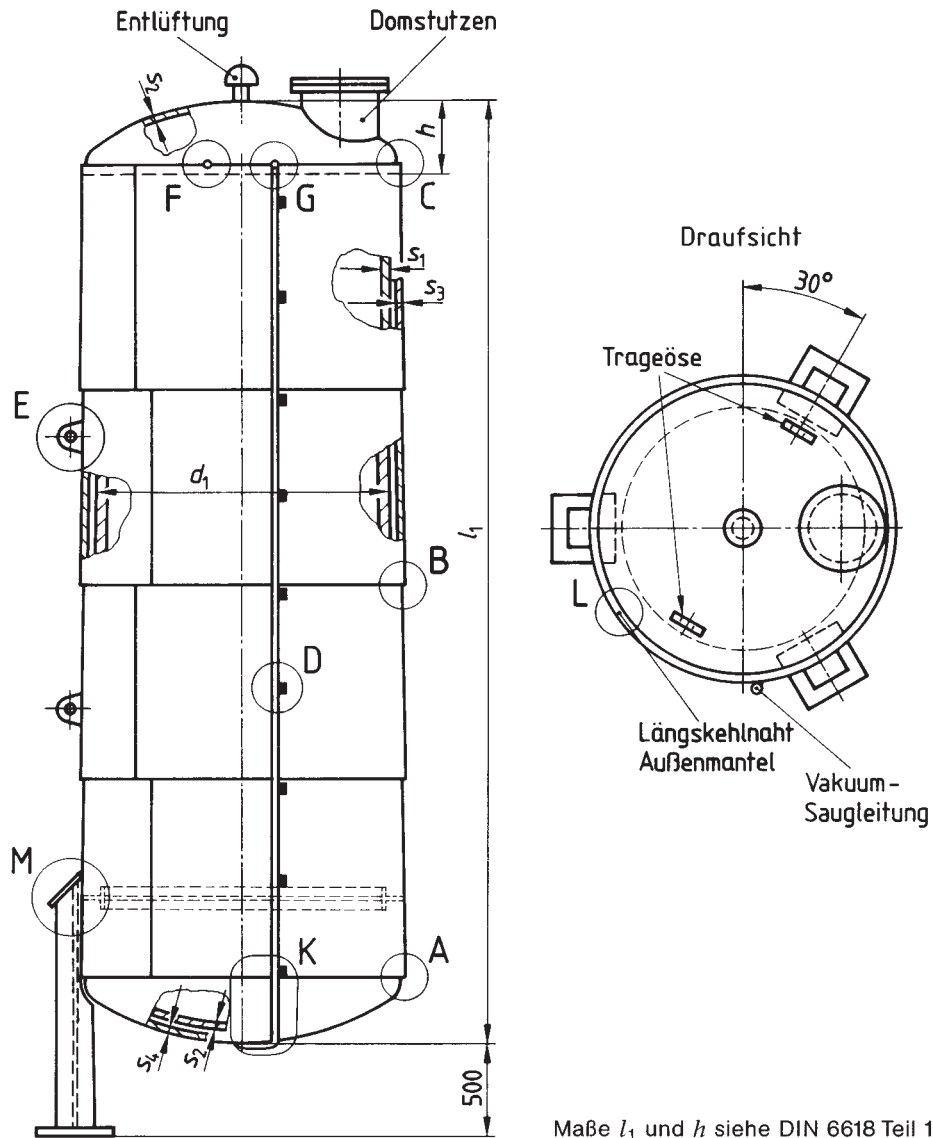
Für die Maße des Innenbehälters gilt DIN 6618 Teil 1.

Für den Außenbehälter und die Leckanzeige gelten die folgenden Festlegungen.

*) Z.Z. Entwurf

Fortsetzung Seite 2 bis 5

Arbeitsausschuß Tankanlagen (ATANK) im DIN Deutsches Institut für Normung e.V.



Bezeichnung eines doppelwandigen Behälters (2 D) ohne Leckanzeigeflüssigkeit, mit einem Volumen von 10 m³ und einem Außendurchmesser von 1600 mm:

Behälter DIN 6618 – 2 D – 10 × 1600

Tabelle 1. **Volumen, Durchmesser, Wanddicken**

Volumen in m ³	min.	5	7	10	13	16	20	25	30	40	50	60	80	100
Außendurchmesser des Innenbehälters	d_1	1600			2000			2500			2900			
Blechdicke (Nennmaß) Mantel innen	s_1 ¹⁾	5			6			7			9			
Blechdicke (Nennmaß) Boden innen	s_2 ¹⁾	5			6			7			9			
Blechdicke (Nennmaß) Mantel außen	s_3	3			3			4			4			
Blechdicke (Nennmaß) Boden außen	s_4 ²⁾	3			3			5			5			
Masse mit Domstutzen ohne Fußkonstruktion und ohne Leckanzeigeflüssigkeit in kg	$m \approx$	1000	1300	1780	2260	2260	3230	3800	5000	6230	8680	9850	12 400	16 300

1) Nach DIN 1541 und DIN 1543 (nur eingeschränkte Toleranz)

2) Beim Verwenden von Rohrfüßen, Fußringen oder Ringsockeln (Formen B, C und D nach DIN 6618 Teil 1) muß die Dicke des Bodens des Außenbehälters der des Innenbehälters entsprechen ($s_4 = s_2$).